

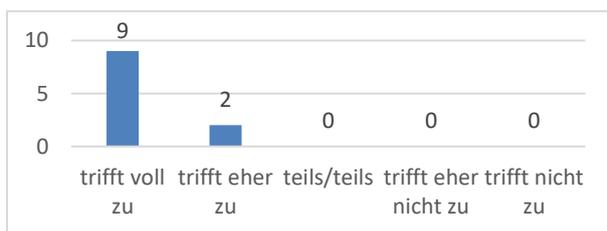
Britta Holzberg
 Dr. Christian Riese
 Human Resource Management
 Modul
 Sommersemester 2020
 Erfasste Fragebögen = 11



1. Modulinhalt

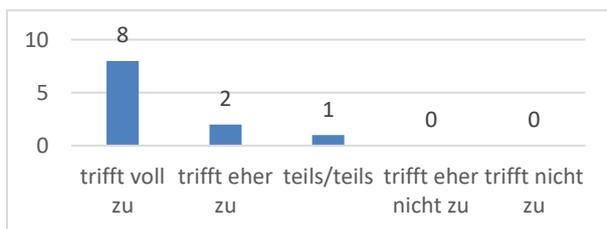
In dem Modul

1.1 ...wurden die angekündigten fachlichen Inhalte der Veranstaltung vermittelt.



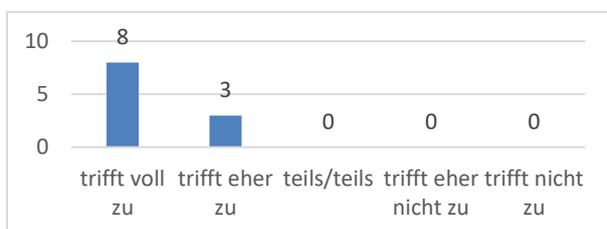
$\bar{x} = 1,2$
 $n = 11$

1.2 ...wurden die fachspezifischen Methoden und Denkweisen vermittelt.



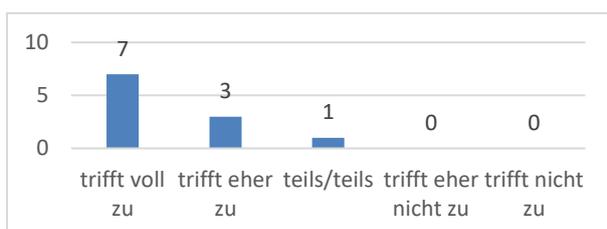
$\bar{x} = 1,4$
 $n = 11$

1.3 ...wurde ein schlüssiges Gesamtkonzept verfolgt.



$\bar{x} = 1,3$
 $n = 11$

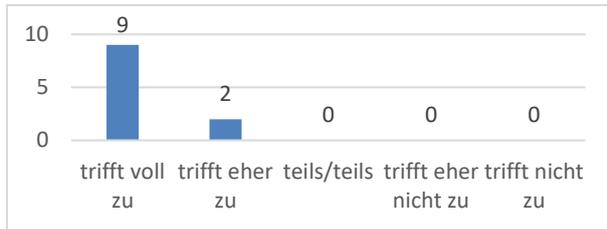
1.4 ...wurden neueste wissenschaftliche Erkenntnisse behandelt.



$\bar{x} = 1,5$
 $n = 11$

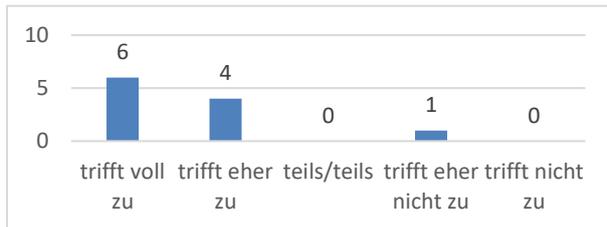
2. Theorie-Praxis-Bezug

2.1 In dem Modul wurden aktuelle Entwicklungen der Praxis aufgegriffen.



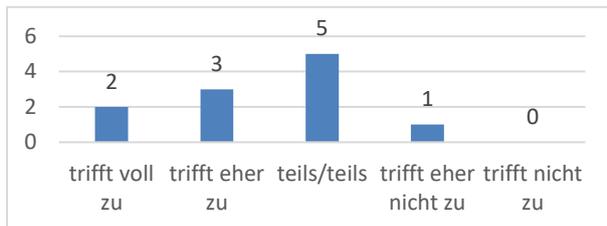
$\bar{x} = 1,2$
n = 11

2.2 Der Spannungsbogen zwischen Wissenschaftlichkeit und Praxis war genau richtig.



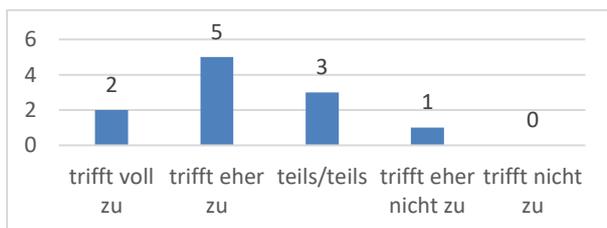
$\bar{x} = 1,6$
n = 11

2.3 Die Lerninhalte sind für meine aktuelle Praxis verwertbar.



$\bar{x} = 2,5$
n = 11

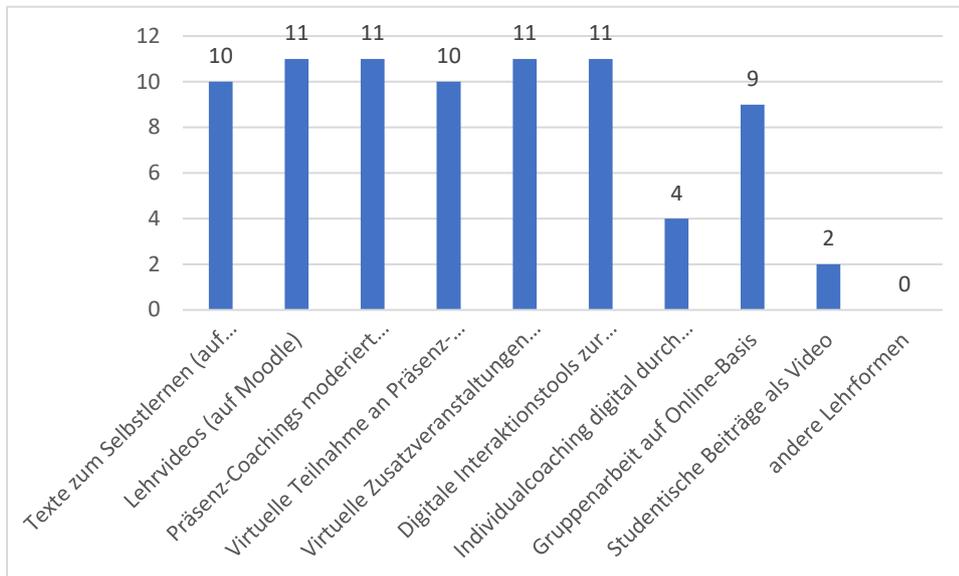
2.4 Die Lerninhalte sind für meine zukünftige Praxis verwertbar.



$\bar{x} = 2,3$
n = 11

3. Didaktik

3.1 Mit welchen didaktischen Ansätzen haben Sie in dem Modul Erfahrungen gemacht?



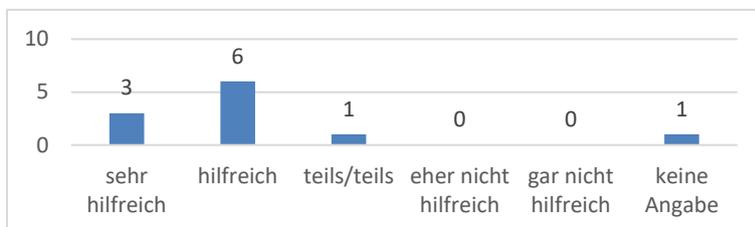
n = 79

3.2 Bitte nennen Sie uns andere Lehrformen

-

Wie bewerten Sie den Beitrag dieser didaktischen Ansätze für Ihren Lernerfolg?

3.3 Texte zum Selbstlernen (auf Moodle)



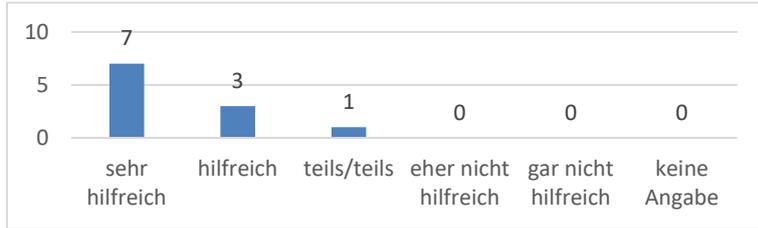
$\bar{x} = 1,6$
n = 11

3.4 Lehrvideos (auf Moodle)



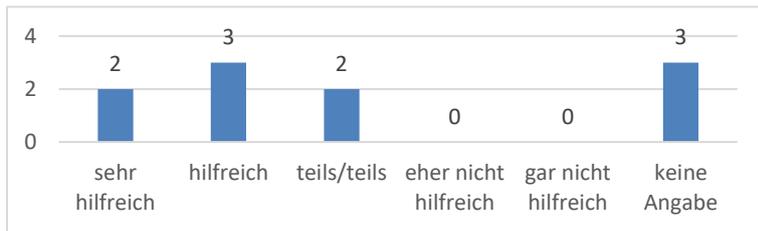
$\bar{x} = 1,4$
n = 11

3.5 Präsenz-Coachings moderiert durch Studierende



$\bar{x} = 1,5$
n = 11

3.6 Virtuelle Teilnahme an Präsenz-Coachings (via Zoom)



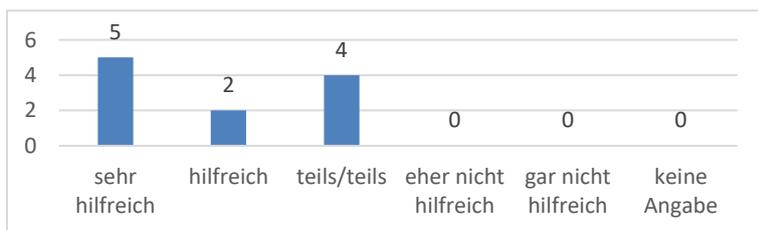
$\bar{x} = 2,0$
n = 10

3.7 Virtuelle Zusatzveranstaltungen (via Zoom)



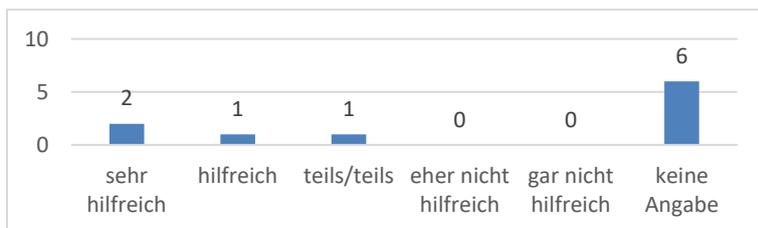
$\bar{x} = 1,5$
n = 11

3.8 Digitale Interaktionstools zur Unterstützung der Präsenz- und Online Lehre (Arsnova, Menti, Zoom Umfragen etc.)



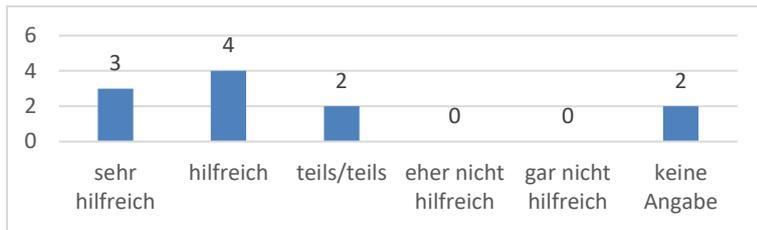
$\bar{x} = 1,9$
n = 11

3.9 Individualcoaching digital durch das Dozententeam



$\bar{x} = 1,8$
n = 10

3.10 Gruppenarbeit auf Online-Basis



$\bar{x} = 1,5$
n = 11

3.11 Studentische Beiträge als Video



$\bar{x} = 1,5$
n = 9

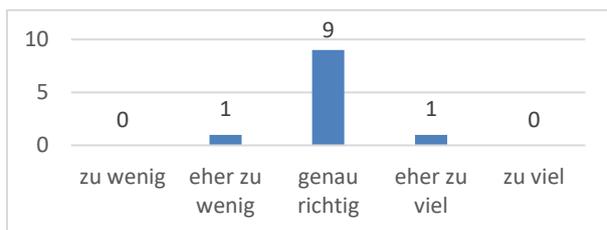
3.12 andere Lehrformen



$\bar{x} = 1,5$
n = 9

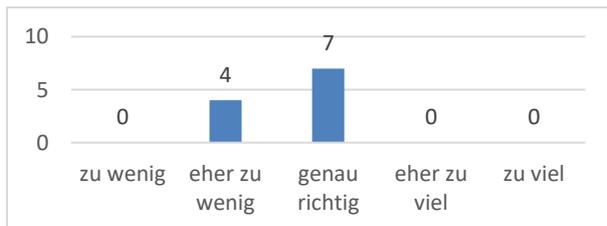
Wie bewerten Sie den Umfang, mit dem die vorgenannten didaktische Ansätze praktiziert wurden?

3.13 Texte zum Selbstlernen (auf Moodle)



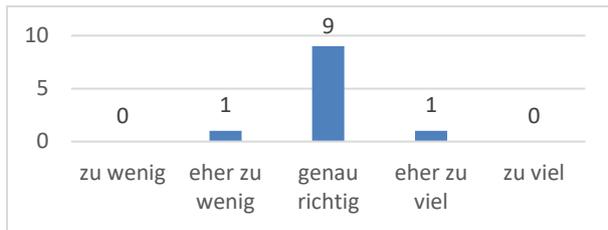
$\bar{x} = 3,0$
n = 11

3.14 Lehrvideos (auf Moodle)



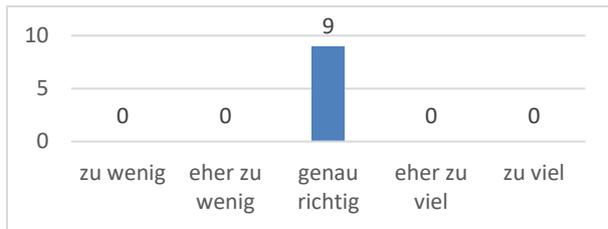
$\bar{x} = 2,6$
n = 11

3.15 Präsenz-Coachings moderiert durch Studierende



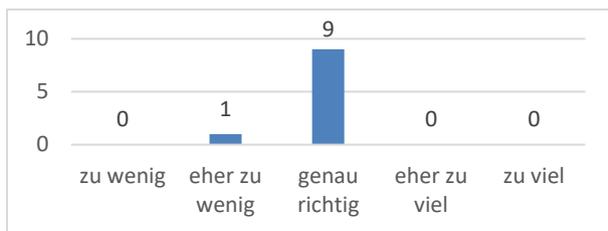
$\bar{x} = 3,0$
n = 11

3.16 Virtuelle Teilnahme an Präsenz-Coachings (via Zoom)



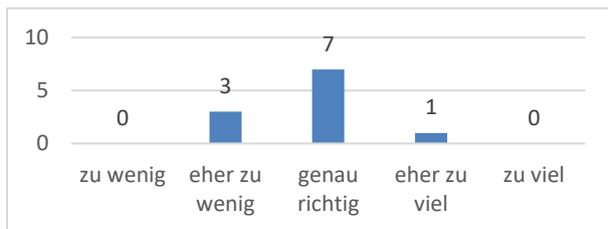
$\bar{x} = 3,0$
n = 9

3.17 Virtuelle Zusatzveranstaltungen (via Zoom)



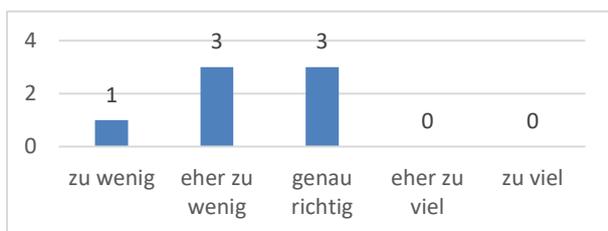
$\bar{x} = 2,9$
n = 10

3.18 Digitale Interaktionstools zur Unterstützung der Präsenz- und Online Lehre (Arnova, Menti, Zoom Umfragen etc.)



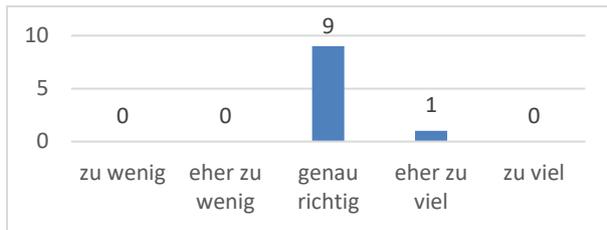
$\bar{x} = 2,4$
n = 11

3.19 Individualcoaching digital durch das Dozententeam



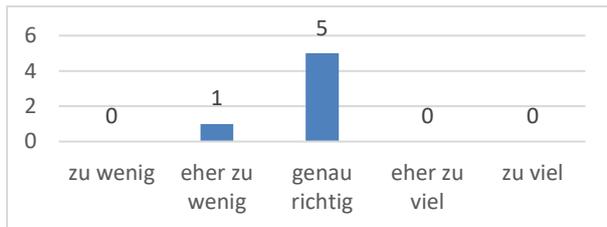
$\bar{x} = 2,3$
n = 7

3.20 Gruppenarbeit auf Online-Basis



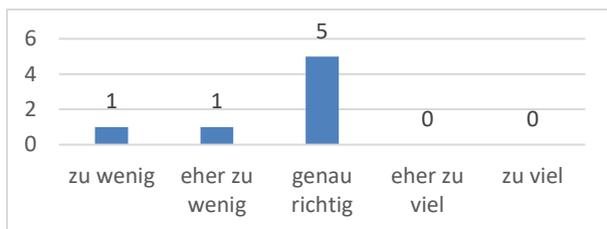
$\bar{x} = 3,1$
n = 10

3.21 Studentische Beiträge als Video



$\bar{x} = 2,8$
n = 6

3.22 andere Lehrformen



$\bar{x} = 2,6$
n = 7

3.23 Was sollte Ihrer Einschätzung nach davon beibehalten werden, auch wenn in Zukunft wieder reine Präsenzlehre möglich ist?

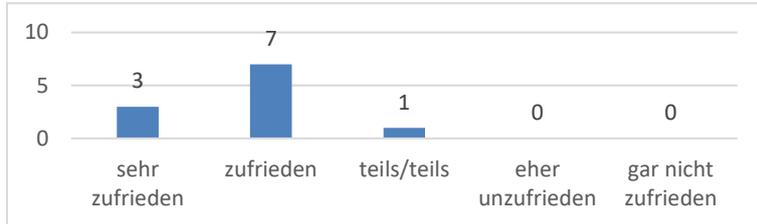
- Die Möglichkeit eines Vorbereitungstreffens zur Klausur als Online-Angebot
- Online Einführungsveranstaltung, Coaching durch Dozenten per Videokonferenz
- Die hybride Lehrform kann und sollte aufgrund der aktuellen Situation beibehalten werden. Danke an die Dozenten, die sehr flexibel sich immer an die Situation angepasst haben.
- Einführungsveranstaltung immer online anbieten
- Die Möglichkeit einer Online Teilnahme an Coaching anbieten (in manchen Situationen kann dies sehr praktisch sein)"
- Eine Mischung aus Präsenz- und Online Unterricht
- Vorab-Videos (Theorie-Input) von Dozierenden
- Digitale Zusatztermine; generell die Möglichkeit, auch digital teilzunehmen.

3.24 Was haben Sie am meisten vermisst dadurch, dass die Möglichkeiten der Präsenzlehre eingeschränkt waren?

- Große Tische und intensive Gruppenarbeit mit Flipcharts ect.
- persönlichen Kontakt, Interaktion eingeschränkt (mit Maske)
- zu wenig zeit, gerne mehr diskutieren
- Nichts
- Persönlichen Austausch; dadurch, dass die online Teilnehmer der Zoomsitzung lediglich mit Mikrofon angesprochen werden konnten, sind wertvolle Diskussionspassagen abhanden gekommen.

- Die Zeiten an der Uni waren insgesamt sehr kurz und der informelle Austausch war somit weniger. Insgesamt war es aber schön, überhaupt wieder Kontakt mit allen zu haben.

3.25 Wie zufrieden sind Sie mit der technischen Ausstattung und Unterstützung (Moodle, ZOOM, weitere Austauschplattformen), die zur Verfügung stand?



$\bar{x} = 2,4$
n = 11

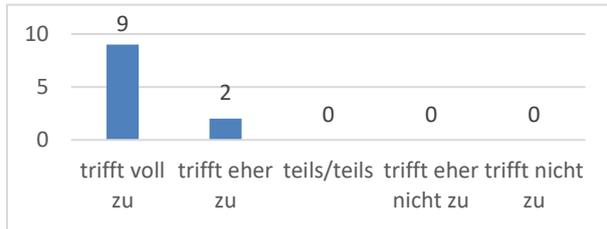
3.26 Warum waren Sie zufrieden oder eher nicht zufrieden mit der technischen Ausstattung?

- Gute Unterstützung durch die Techniker.
- Weil alles sehr gut funktioniert hat!
- verstehe nicht warum die Mikros immer Aussetzer hatten, veraltete Technik?
- Mix aus Präsenzlehre und virtuelle Teilnahme hat gut funktioniert
- Hat bislang alles funktioniert, bis auf kurze Internetabbrüche und WLAN
- Die digitale Infrastruktur ist am UFO nicht gut und das, obwohl alles versucht wurde, dem entgegen zu wirken!
- Im Rahmen der Corona-Pandemie ist dennoch eine Präsenzlehre möglich gewesen. Der technische Support durch die RUB-IT war einwandfrei.

4. Betreuung

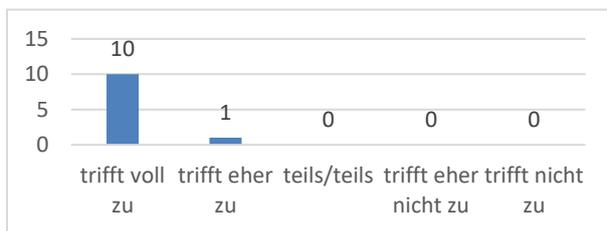
Die Dozenten (m/w/d)

4.1 ... zeigen erkennbares Interesse am Lernerfolg der Studierenden.



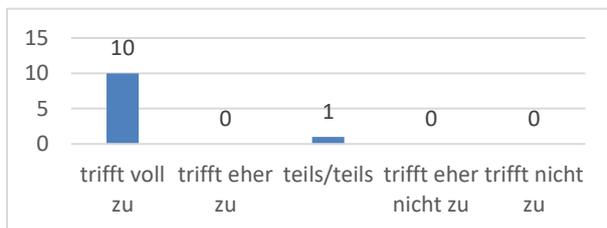
$\bar{x} = 1,2$
n = 11

4.2 ... finden Mittel und Wege, um trotz Krisensituation ein ansprechendes Lernangebot zu unterbreiten.



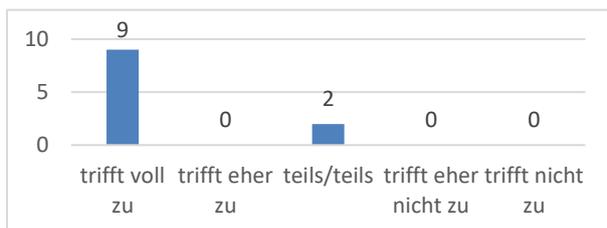
$\bar{x} = 1,1$
n = 11

4.3 ... haben die Studierenden hinreichend betreut.



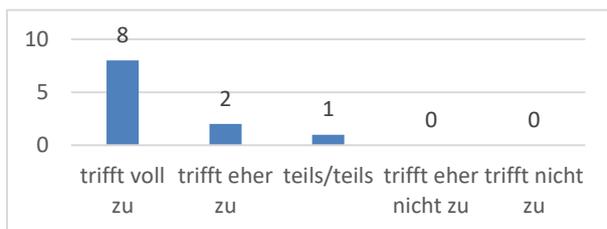
$\bar{x} = 1,2$
n = 11

4.4 ... haben mein Interesse an dem Thema geweckt.



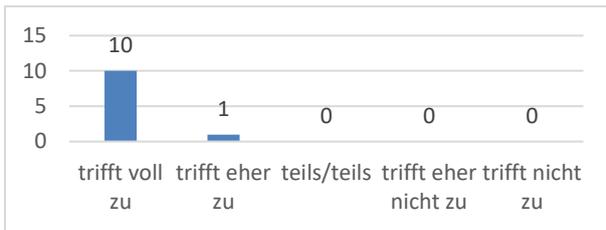
$\bar{x} = 1,4$
n = 11

4.5 ... haben angemessen auf die Leistungskontrolle vorbereitet.



$\bar{x} = 1,4$
n = 11

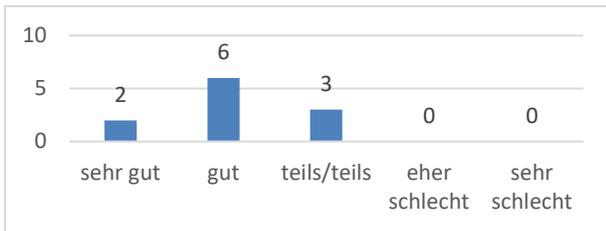
4.6 ... sind fair im Umgang mit den Studierenden.



$\bar{x} = 1,1$
n = 11

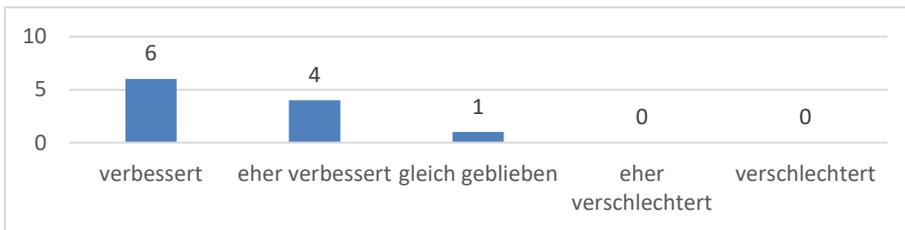
5. Vereinbarkeit von Studium, Familie und Beruf

5.1 Wie schätzen Sie die Vereinbarkeit von Studium, Familie und Beruf ein?



$\bar{x} = 2,1$
n = 11

5.2 Die Vereinbarkeit hat sich dadurch



$\bar{x} = 1,5$
n = 11

5.3 Ein höherer Anteil an Online-Lehre hätte die Vereinbarkeit



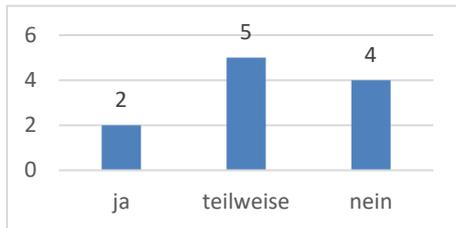
$\bar{x} = 2,2$
n = 11

5.4 Ein höherer Anteil an Präsenz-Lehre hätte die Vereinbarkeit



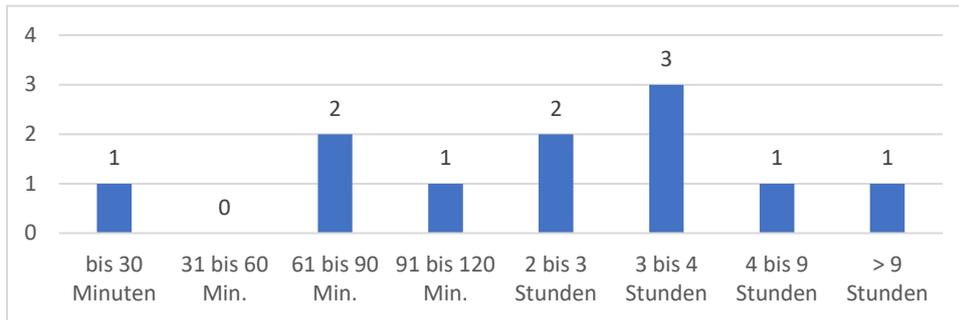
$\bar{x} = 3,2$
n = 11

5.5 Unterstützt Ihr Arbeitgeber Ihr Studium am IAW (z.B. finanziell oder in zeitlicher Hinsicht)?



n = 11

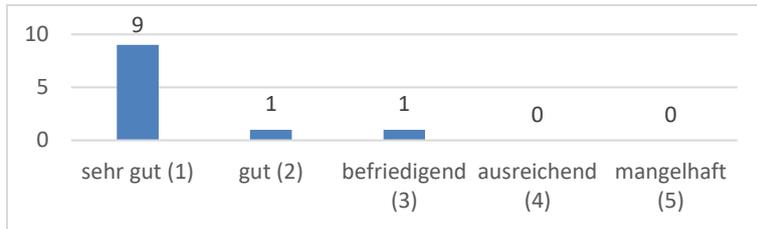
5.6 Wie hoch war ungefähr Ihr wöchentlicher Arbeitsaufwand für die Vor- und Nachbereitung während der Modullaufzeit?



n = 11

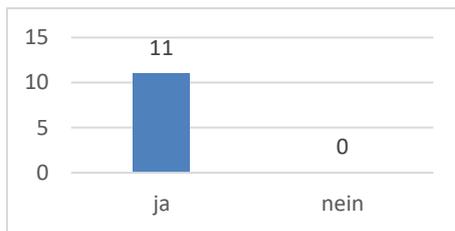
6. Gesamtbewertung des Moduls

6.1 Vergeben Sie bitte eine Note von 1 bis 5:



$\bar{x} = 1,3$
n = 11

6.2 Würden Sie dieses Modul anderen weiterempfehlen?



n = 11

6.3 Was hat Ihnen besonders gut gefallen?

- Dozierende haben ein sehr angenehmes Lernklima geschaffen, waren immer ansprechbar und regten zur Reflexion an.
- Sehr engagierte Dozenten, tolle Gruppendynamik.
- die Praxiserfahrung der Dozenten (bisher leider oft anders erlebt)
- Die gute Organisation und das sehr gut strukturierte Modul. Die Kommunikation zwischen Dozenten und Studierenden
- tolle Stimmung, super Dozenten, interessante Inhalte
- Ermöglichen eines Hybrid Formates
- Inhaltliche Schwerpunkte
- Betreuung durch Dozenten
- Der gute Austausch mit den Dozenten und deren Hingabe für das Thema. Fragen wurden stets beantwortet, die Themenaufbereitung hat mir gut gefallen. Vielen Dank.

6.4 Welche Anregungen zur Verbesserung haben Sie?

- Sitzmöglichkeiten in dem Raum sehr unbequem und auch nicht für Linkshänder geeignet, keine weiteren Verbesserungen
- Größere Tische zum besseren Mitschreiben
- Für Teilnehmer, die nicht direkt aus einer HR Abteilung kommen, war es teils schwer zu folgen. Ebenso war die Praxiswoche u.a. viel auf das Thema Change bezogen, was einige als Modul noch nicht belegt hatten. Hier war es schwierig anzuknüpfen.
- Im Modul zur Rolle HR mehr innovative neue Ansätze, da war das HR BP Modell doch etwas wenig innovativ
- keine